# Unglaublich aber wahr - Weihnachten

Impulsandacht - je nach Zeit und Anlass stark ausbaubar

© 2002/2003 by Veit Claesberg
Veröffentlichungen, egal welcher Art, nur nach Rücksprache mit dem Verfasser. - webmaster@veitc.de - www.veitc.de

## 1. Einstieg

Ich verstecke in meiner Hand eine Erdnuss/Nuss mit Schale. Ich sage und frage: Ich habe etwas in der Hand, was noch nie ein Mensch gesehen hat. Glaub ihr mir das? ... Selbst ich habe es noch nie gesehen. Wer glaubt mir das? Wer nicht? Versuchen die Leute zu überzeugen. Abstimmen!
-> Belohnung für alle Glaubenden: Weihnachtsgeld (Schokotaler)

Unglaublich, aber wahr. Ich habe ein Nuss in der Hand. Sie ist in einer Schale und daher hat sie noch nie jemand gesehen. So unglaublich, so einfach und doch wahr! Und wer glaubt wird selig - bekommt Weihnachtsgeld;-). Ihr musstet euch entscheiden mir zu glauben!

## 2. Weihnachten ist unglaublich

So ist das auch mit Weihnachten. Die Tatsache das Jesus als Sohn Gottes - im Rahmen der Trinität ja Gott selbst - auf diese Erde als Mensch in einem dreckigen Stall geboren wird ist zunächst unglaublich.

Ich denke oft daran, dass es der Hammer ist.

- Einmal denke ich dass über die ganze christliche Lehre: Schöpfung, Sündenfall, Situation des Menschen, Auferstehung, Wiederkunft... - aber ich habe mich entschieden zu glauben! Gott hilft mir immer wieder dabei. Er hat mich überzeugt. Und für meinen Glauben werde ich belohnt. Ich bekomme ewiges Leben und mehr!
- Und dann finden viele es unglaublich, dass Gott sich so herablässt, so menschlich wird, wie wir es jedes Jahr Weihnachten feiern. Dass kann ich mir zwar eher vorstellen, aber es bleibt letztlich ein Rätsel, weil damit auch so viel zusammenhängt: Leben auf der Erde, Versuchung widerstanden, Tod am Kreuz, Sündenvergebung, Auferstehung...

Weihnachten fordert also voll heraus, wenn ich es nicht einfach als Familienfest deklariere:

## 3. Danken & Fragen

1. Herausforderung: Dankbar sein!
Weihnachten macht mich dankbar, weil ich gecheckt habe, was es bedeutet. Daher danke ich Gott, dass ich an diese unglaubliche Sache glauben kann, dass ich davon überzeugt bin, erfüllt mich mit Dank. Ich bin dankbar, das ich glauben kann und für das was Weihnachten geschehen ist. Und weil Weihnachten Jesus gekommen ist und somit Gott uns beschenkt hat, können wir uns gegenseitig beschenken und feiern. Jawoll! - dass versuche ich meinen Kids immer wieder zu sagen - wir feiern jedes Jahr den Geburtstag von Jesus.

2. Herausforderung: Andere herausfordern!
Weihnachten fordert Menschen heraus. Es ist die Gelegenheit zu fragen, ob sie den Inhalt von Weihnachten kennen und was dies für sie bedeutet. Wer Weihnachten

checkt, wird selig - wer glaubt wird selig. Weihnachten kann für uns zur missionarischsten Sache des Jahres werden.

Wenn ich 1. mache, werde ich belohnt, weil es dankbaren Menschen einfach besser geht. Wenn ich die 2. Herausforderung annehme, dann können andere belohnt werden, weil sie Jesus Christus kennen lernen. Wer glaubt wird selig!

## 4. Gebetsgemeinschaft